

17.05.2020 – 10:16 Uhr

Erste TUI Hotels in Deutschland öffnen wieder

Hannover (ots) -

- Auftakt der Sommersaison auf Sylt und an der Ostsee am 18. Mai
- Hotels und Clubs am Fleesensee in Mecklenburg-Vorpommern folgen am 25. Mai
- Umfangreiches Maßnahmenpaket für sicheren und unbeschwerten Urlaub

Der Urlaub 2020 startet in Deutschland. Nachdem die Beschränkungen zur Eindämmung des Coronavirus gelockert wurden, können Hotels in der Bundesrepublik wieder öffnen. Den Auftakt bei TUI macht das Dorffhotel auf Sylt, das ab dem 18. Mai die ersten Gäste begrüßen wird. Das Dorffhotel und Iberotel in Boltenhagen sowie das Dorffhotel am Fleesensee öffnen ebenfalls in der kommenden Woche, im ersten Schritt jedoch nur für Urlauber aus Mecklenburg-Vorpommern. Ab 25. Mai empfängt die beliebte Urlaubsregion auch wieder Urlauber aus anderen Bundesländern. Das TUI Blue Hotel sowie der Robinson Club am Fleesensee stehen dann in den Startlöchern und freuen sich noch vor Pfingsten auf die ersten Gäste.

"Urlaub 2020 ist möglich, sicher und verantwortungsvoll. Wir öffnen jetzt für unsere Kunden die ersten TUI Hotels in Deutschland", sagt Sebastian Ebel, verantwortlicher Konzernvorstand für Hotels & Resorts. "Größtmöglicher Schutz für Urlauber und Mitarbeiter steht in diesen außergewöhnlichen Zeiten an erster Stelle. Mit unseren Experten im Gesundheits- und Sicherheitsmanagement haben wir den Neustart intensiv vorbereitet und werden den hohen Erwartungen unserer Gäste entsprechen. Das Urlaubserlebnis wird dabei nicht zu kurz kommen. Unsere Hotelmitarbeiter entwickeln derzeit neue Möglichkeiten, um unseren Gästen wie gewohnt hochwertige Kulinarik, professionelle Sportangebote sowie Entspannung und Unterhaltung zu bieten."

TUI hat einen 10-Punkte-Plan zur Wiedereröffnung der Hotels erarbeitet. Die Initiativen erlauben einen sicheren und unbeschwerten Urlaub, der den höchsten Hygienestandards in Bezug auf Covid-19 entspricht. Der Plan umfasst neben Organisation, Kapazitätsplanung und Hygienemaßnahmen auch intensive Schulungen der Mitarbeiter vor Ort. Die Initiativen werden zusätzlich zu den gesetzlichen Vorschriften der jeweiligen Bundesländer eingeführt.

Ab 25. Mai startet auch beim Reiseveranstalter TUI Deutschland das Programm mit über 2.300 weiteren Hotels, darunter den beliebten TUI Kids Clubs. Wer jetzt bucht, geht kein Risiko ein: Sollte im gebuchten Zeitraum das Reisen von behördlicher Seite aus noch nicht oder wieder eingeschränkt sein, kann gebührenfrei umgebucht oder storniert werden.

Die TUI Group ist zudem startklar für die Wiederaufnahme der Reiseaktivitäten in weitere Länder Europas, sobald diese Reisen von den Behörden genehmigt werden. Im Juni sollen bereits die TUI Blue Hotels und Robinson Clubs in Österreich folgen. Zudem steht der Touristikkonzern im intensiven Austausch mit den Regierungen weiterer Urlaubsländer wie Griechenland, Zypern, den Balearen, aber auch Kroatien und Bulgarien.

Weitere Informationen zum Zehn-Punkte-Plan für den Hotelbetrieb nach Corona, eine Infografik sowie Fotos der Hotels finden Sie unter www.tuigroup.com (<http://www.tui-group.com/>)

Über die TUI Group

Die TUI Group ist der weltweit führende Touristikkonzern und in mehr als 100 Ländern der Erde aktiv. Sitz des Konzerns ist Deutschland. Die Aktie der TUI notiert im FTSE 250, dem Leitindex der Londoner Wertpapierbörse, sowie im Freiverkehr in Deutschland.

Die TUI Group verzeichnete im Geschäftsjahr 2019 einen Umsatz von rund 19 Milliarden Euro und ein operatives Ergebnis von 893 Millionen Euro. Der Konzern beschäftigt weltweit mehr als 70.000 Mitarbeiter. TUI bietet für seine 28 Millionen Kunden, davon 21 Millionen in den europäischen Landesgesellschaften, integrierte Services aus einer Hand und bildet die gesamte touristische Wertschöpfungskette unter einem Dach ab. Dazu gehören über 400 Hotels und Resorts mit Premium-Marken wie RIU, TUI Blue und Robinson und 18 Kreuzfahrtschiffe, von der MS Europa und der MS Europa 2 in der Luxusklasse und Expeditionsschiffen bis zur Mein Schiff-Flotte der TUI Cruises und Kreuzfahrtschiffen bei Marella Cruises in England. Zum Konzern zählen außerdem europaweit führende Veranstaltermarken, fünf Fluggesellschaften mit 150 modernen Mittel- und Langstrecken-Flugzeugen und 1.600 Reisebüros. Neben dem Ausbau des Kerngeschäfts mit Hotels, Kreuzfahrten und Aktivitäten in den Urlaubsdestinationen investiert die TUI verstärkt in digitale Plattformen. Der Konzern wandelt sich zu einem Digitalunternehmen.

Die globale Verantwortung für nachhaltiges wirtschaftliches, ökologisches und soziales Handeln ist Kern unserer Unternehmenskultur. Die von TUI initiierte TUI Care Foundation setzt mit Projekten in 25 Ländern auf die positiven Effekte des Tourismus, auf Bildung und Ausbildung sowie die Stärkung von Umwelt- und Sozial-Standards. Sie unterstützt so Urlaubsdestinationen in ihrer Entwicklung. Die weltweit tätige TUI Care Foundation initiiert Projekte, die neue Chancen für die kommende Generation schaffen.

Kontakt:

Pressekontakt:

TUI Group
Group Corporate & External Affairs

Natascha Kreye
Konzernkommunikation
Tel. +49 (0) 511 566 6029
Natascha.kreye@tui.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004222/100848093> abgerufen werden.